



# Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase · Leipzig

Gegründet 1798

Stephanstr. 18

Gegründet 1798



Soeben erschien:

Leipzig, im Februar 1916.

Z

## Die wichtigsten Strömungen im pädagogischen Leben der Gegenwart

Z

II. Teil

von Professor A. Herget

Ladenpreis des gebundenen Exemplars M. 2.—.

Nachstehend einige Urteile über den im vorigen Jahre erschienenen ersten Band:

*Pädagogische Reform, Hamburg:* . . . Der Verfasser hat es verstanden, durch eine gedrängte, übersichtliche Darstellung der Bestrebungen der Hauptvertreter der eingangs erwähnten Richtungen ein klares Bild des vielgestalteten pädagogischen Lebens zu geben, das ein Kennzeichen unserer auf den Fortschritt gerichteten Pädagogik ist. Wem es darum zutun ist, sich mit einer der genannten pädagogischen Strömungen näher zu beschäftigen, wird in den Aufgaben über die einschlägige Sachliteratur einen zuverlässigen Führer finden. Dem Buche sind als Buchschmuck die gut ausgeführten Bildnisse führender Pädagogen der Jetztzeit beigegeben. Wir sind überzeugt, daß das kleine Werk in der Lehrerschaft die verdiente freundliche Aufnahme finden wird. Es sei hiermit der Beachtung empfohlen.

*Schwäbischer Schulanzeiger, Augsburg:* Diese empfehlenswerte Schrift bringt eine Reihe von Vorträgen, aus denen sich ein klarer Überblick über die verschiedenen Richtungen der Pädagogik unserer Zeit gewinnen läßt. Eine tiefgründige Literaturkenntnis, ein trefflicheres kritisches Urteil und eine vorzügliche Darstellungsgabe schufen eine Abhandlung — der noch die Bildnisse führender Pädagogen wie Kerksensteiner, Franz Hertel, Heinrich Scherer, Lichtwardt, Dr. Ernst Weber, Oskar Seinig, beigegeben sind — die jedem Kollegen eine klare Antwort auf die Frage gibt: Wo stehen wir heute im Lande Pädagogia.

=====Bestellzettel über beide Teile liegen bei.=====

Ferner gelangt zur Ausgabe:

Das vierte bis sechste Tausend von

## 785 Kriegsrachenaufgaben

von Ernst Heywang

(Beiheft 38 zur Zeitschrift „Schaffende Arbeit und Kunst in der Schule“)

Neue, vermehrte Auflage

Ladenpreis M. 1.— (Für Abnehmer der Zeitschrift M. —.85)

Die in diesem Kriegsrachenebuch angeführten Aufgaben wurden von 732 auf 785 erhöht und trotzdem wurde der Preis nicht verändert. In kaum einem Jahre haben wir von diesem Heft 3000 Exemplare abgesetzt und wir bitten das verehrliche Sortiment, sich energisch für dieses Rechenbuch, das für jeden Lehrer großes Interesse hat, zu verwenden. Der Erfolg ist sicher.

Wir liefern bedingt mit 25%, in feste Rechnung mit 30%, bar mit 33 1/3%.

Von den zahlreichen eingegangenen Besprechungen führen wir nur nachstehende an:

*Literarische Beilage zur „Sächsischen Schulzeitung“, Leipzig:* Der Weltkrieg beeinflusst in starkem Maße auch die Schule und bietet Stoffe für mehrere Unterrichtsfächer, auch fürs Rechnen, das, besonders für den Rechenunterricht der Oberstufe. So ist vorliegendes Buch entstanden, das in seinem Teile sehr wohl berufen ist, Licht in viele Dinge zu bringen. Der Verfasser hat eine Unmenge Stoff zusammengesucht, der wert ist, unterrichtlich verarbeitet zu werden, und der zur Übung und Anwendung aller Rechnungsarten dient, und zwar nicht bloß in österreich-ungarischen, sondern auch in deutschen Schulen, in niederen wie in höheren. Nur einige Sachgebiete wollen wir herausheben: Mobilmachung, Eisenbahnen, Deutschlands Stärke, Marschleistungen, Unsere Kräfte zu Hause, Preissteigerungen, Leistungen der Post, Geländeberechnungen, Kriegsanleihe, Gefangene, Verluste, Eisernes Kreuz, Wohltätigkeit. Unser Verfasser führt nun nicht bloß das Zahlenmaterial an, sondern münzt dieses auch noch geschickt in Form von Fragen und Aufgaben aus. Wer dieses auch äußerlich vorzüglich ausgestattete Werk zweckmäßig benutzen will, hat es nur nötig, solche Fragen und Aufgaben auszuwählen, die seiner Klassenstufe und dem jeweilig zu behandelnden Lehrplanstoffe entsprechen. Übrigens kann auch manches sehr gut in anderen Fächern, z. B. in Geschichte, Erdkunde gelegentlich verwendet werden. Alle Freunde eines zeitgemäßen und belebenden Unterrichts werden mit Freude nach dieser Schrift greifen, die in der Tat einem dringenden Bedürfnis entgegenkommt. Übrigens verdienen viele der Kriegsaufgaben, nicht bloß in der Kriegszeit gestellt zu werden.

Weißer und roter Zettel.

Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase.